Samstag, 28. MÃ¤rz 2009

Risiko

Wer lacht riskiert als Narr zu dazustehen.
Wer weint riskiert als sentimental zu gelten.
Wer sich jemand anderem zuwendet riskiert einbezogen zu werden.
Wer GefÃ¼hle zeigt riskiert das wahre Ich zu zeigen.
Wer Ideen und TrÃ¤ume vor anderen offenbart riskiert naiv genannt zu werden.
Wer liebt riskiert nicht wieder geliebt zu werden.
Wer lebt riskiert zu sterben.
Wer hofft riskiert Verzweiflung.
Wer einen Versuch wagt riskiert Versagen.

Aber Risiken mÃ¼ssen eingegangen werden, denn das grÃ¶ÃŸte Risiko im Leben ist, nichts zu riskieren.

Menchen, die nichts riskieren tun nichts, haben nichts, sind nichts und werden nichts.
Sie vermeiden vielleicht Leid und Sorgen, aber sie kÃ¶nnen schlicht nicht lernen zu fÃ¼hlen und zu verÃ¤ndern und zu wachsen und zu lieben und zu leben.
Gebunden an ihre eigenen Sicherheiten sind sie Sklaven.
Sie haben ihre Freiheit verraten.
Nur die Menschen, die etwas riskieren sind wirklich frei.

(Autor unbekannt)

Geschrieben von Rene Sonnenberg in Sprengelpost um 22:00